

days

ENGINEERING

A

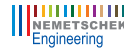
uf Stärken bauen.
ukunft gestalten.

Z

3. bis
4. Dez
13

Programm 2013 ▶
Vorträge und Workshops

Veranstaltungsort ▶
The Imperial Riding School Vienna
Wien / Österreich



09:00

Empfang / Registrierung

10:00

Begrüßung und Eröffnungsvortrag

Mit „Industrie 4.0“ zu mehr Wettbewerbsfähigkeit

Der Begriff Industrie 4.0 liegt für viele Fertigungsunternehmen noch im Dunkeln. Mittels cyberphysischer Systeme kann jedoch schon heute die Wettbewerbsfähigkeit der Fabriken drastisch gesteigert werden. Der Vortrag zeigt Nutzenpotenziale und den Weg zur Industrie 4.0.

Prof. N. Gronau / Universität Potsdam, Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik und Electronic Government

11:00

Plenum 1 – Effiziente Kommunikation in Betonfertigteilvernehmen

Moderation C. Prilhofer

Industrie 4.0 – Die technische Revolution geht weiter!

Dieser Vortrag schließt nahtlos an den Einführungsvortrag an und beleuchtet Industrie 4.0 im Bereich der Betonfertigteilvernehmen. Wo wird Industrie 4.0 heute schon eingesetzt und wo liegen in Zukunft die Potenziale.

S. Maier / SAA Engineering

Effizienzsteigerung im Betonfertigteilvernehmen mit modellbasierten Informationen

Angesichts komplexer Projekte und Bauteile den Überblick bewahren: Visuelle Arbeitsmethoden auf Basis des intelligenten dreidimensionalen Modells und automatisierter Datenfluss als effizienzsteigernde Komponenten im Betonfertigteilvernehmen.

H. Rudolph / Hermann Rudolph Baustoffwerk | W. Maresch / Nemetschek Engineering

Visualisierte Arbeitsprozesse in heterogenen Fertigungsumgebungen

IT Systeme betreffen den gesamten Arbeitsprozess eines Betonfertigteilvernehmens. Dabei muss insbesondere auf die unterschiedlichen Produkte und deren Prozessrelevanz Rücksicht genommen werden. Eine Visualisierung dieser Prozesse hilft, diese besser zu planen, zu optimieren und nachvollziehbar zu machen.

F. Lorenzoni / i-PBS Production Business Solutions

Gütesiegel – Zertifizierung der Schnittstelle zwischen CAD und Produktion

Ein neu entwickeltes Gütesiegel – erarbeitet vom Bundesverband Bausysteme / Fachgruppe BIM im Fertigteilverbau – hilft den Wildwuchs an Schnittstelleninterpretationen einzudämmen – ein unschätzbare Vorteil für Kunden und Anwender.

G. Jösch / Bundesverband Bausysteme e.V.

12:00

Mittagspause | Ausstellung

14:00

Plenum 2 – Planung und Produktion von Massivbauteilen / Moderation R. Neubauer

Schalungssysteme für Massivbauteile – Herausforderungen und Grenzen der Automation

Die Nachfrage nach Massivbauteilen nimmt europaweit langsam aber stetig zu. Betonwerke, die ihre Angebotspalette daran anpassen wollen, stehen vor den Herausforderungen, ihre Anlagentechnologie sowie ihre Schalungssystembaukästen unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten zu ergänzen/erweitern.

J. Reymann / RATEC

Effizienter Datenfluss bei der automatisierten Produktion von Massivbauteilen

Die Fertigung von Massivbauteilen bedingt zusätzliche Geometriedaten (speziell mit Isolierung und Fassadenverkleidung), um Bauteile für den automatisierten Prozess ausreichend zu beschreiben. Darüber hinaus sind gänzlich neue Methoden der Produktionsplanung (z.B. für modulare Schalungen) und Mischformen von festem und flexiblem Schalungsaufbau zu entwickeln.

R. Borowan / SAA Engineering

Neues flexibles Bausystem mit neuer Fertigteilfabrik für Morton

Die Fa. Morton ist einer der größten Immobilienentwickler in der Russischen Föderation. Um in der Zukunft noch erfolgreicher zu werden und besser auf die Bedürfnisse des Marktes eingehen zu können, hat sich Morton entschlossen eine neue Fabrik für Wohnhäuser in Betonfertigteilbauweise zu errichten.

M. Obinger / Prilhofer Consulting

Kaffeepause | Ausstellung**Plenum 3 – Erfahrungsberichte aus der Praxis / Moderation W. Maresch****Visualisierte und nachvollziehbare Massen und Mengen mit dem Sales Manager auf Basis von Allplan Precast**

Rasch und verlässlich eine gesicherte Kalkulationsbasis ermitteln und das Angebot gleichzeitig visualisieren. Modellbasierte Angebote und ihre Vorteile für Betonfertigteilunternehmen und ihre Kunden.

A. Hausser / Rector Lesage | F. Scheller / Nemetschek Engineering

Projektbericht einer Hochhausfassade mit Schöck ComBAR® Thermoanker

Am Beispiel des aktuell ausgeführten Bauvorhabens wird der komplette Ablauf einer Hochhausfassade in Doppelwandbauweise mit Schöck ComBAR® Thermoankern aufgezeigt. Von der Planung und Bemessung, über die Produktion bis zur Montage auf der Baustelle, werden die einzelnen Abläufe geschildert.

A. Decker/ Schöck Bauteile

Podiumsdiskussion BIM im Fertigteilbau

Building Information Modelling – das Zauberwort schlechthin in den letzten Monaten. Aber welche Bedeutung wird BIM tatsächlich erlangen – für den Produzenten, für Behörden und letztlich für die Zulieferindustrie (CAD | MES).

D. Bernert / Tekla | R. Neubauer / SAA Engineering | W. Maresch / Nemetschek Engineering

15:45

17:15

Meine mentale Macht

Unsere Gedanken entscheiden darüber, ob wir erfolgreich sind oder nicht. Wenn wir daher die Möglichkeiten bekommen, unsere Gedanken zu ändern, dann erweitern wir auch unsere Möglichkeiten.

M. Horeth / Mentalist

19:45

Abendveranstaltung

Workshopreihe „Betonfertigteiletechnologie in Russland“

Konferenzsprache Russisch

Aktuelle Aspekte des Fertigteilbaus in Russland

Der Bundesverband der Bauunternehmen ist Grundlage für Risikomanagement im Investitions- und Bauprozess.

I. Ponomarev / Verband russischer Bauunternehmen

Die Holding GVSU «Centre» setzt auf Modernisierung

S. Dvulchanskiy / GVSU «Centre»

Fertigteileplanung mit Allplan Precast in Russland

Erfahrungen mit Groß- und Serienobjekten; spezifische Anforderungen aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen (GOST) und Marktgegebenheiten.

I. Boriskin / LSR Gruppe

Effiziente Zusammenarbeit von CAD und Leitsystem am Beispiel einer Produktinnovation

Neue Produkte erfordern neue Lösungen. Abbildung einer Produktinnovation in CAD und Leitsystem durch maßgeschneiderte Softwareentwicklung.

M. Reich / Nemetschek Engineering | S. Maier / SAA Engineering

Automatisierte Herstellung von Klinkerfassaden (Anwenderbericht)

Mit dem patentierten und prämierten JFI-Verfahren werden in Moskau Sandwichwände mit Klinkerfassaden erzeugt. Ein Fugentrennmittel wird robotergesteuert aufgetragen bevor Fliesen oder Klinker exakt nach CAD-Vorgabe gesetzt werden. Die Vorteile liegen auf der Hand: flexible Planung, Abdichtung gegen Zementschlemme und Dämpfung im Verdichtungsprozess.

R. Braun / Sommer Anlagentechnik | K. Panek / SAA Engineering

Workshops Nemetschek Engineering

Konstruktive Fertigteile: iPart – ein intelligentes Objekt für alle Fälle

Flexible und hocheffiziente Planung von konstruktiven Fertigteilen mit dem Modul iParts® in Allplan Precast. Mit aktuellen Beispielprojekten aus dem Bereich der Treppenplanung.

B. Leitner / Nemetschek Engineering | L. Schandara / Mischek Systembau

Besondere Wandkonstellationen und ihre planerische Umsetzung

Projektbeispiele und Anwendungshinweise aus der Praxis mit Schwerpunkt Thermowand.

Y. Mesri / Nemetschek Engineering | S. Sinz / Hermann Rudolph Baustoffwerk

Effiziente (Daten-)Kommunikation mit TIM Technical Information Manager

„Click & Know!“ ist der Leitspruch des TIM. Einfach in der Anwendung, sorgt TIM abteilungsübergreifend für transparenten, visuell orientierten Informationsfluss. Die neuen Entwicklungen im Bereich der Datenbereitstellung erleichtern den Datenaustausch mit anderen Systemen (CAD, Leitrechner, ERP etc.).

P. Kafka | M. Hofmann / Nemetschek Engineering

Tips und Tricks in Allplan Precast

Das Softwaresystem wächst mit jeder Version, und mit ihm die Anwendungsmöglichkeiten. Nützliche Hinweise, wertvolle Tipps und zeitsparende Tricks zur Optimierung der Arbeit in Allplan Precast.

J. Crespo | F. Scheller / Nemetschek Engineering

Workshops SAA Engineering

Moderne Arbeitsvorbereitung mit IPS-LEIT2000 (Hands on Workshop)

Durch stetige Weiterentwicklung ergeben sich neue Anwendungsmöglichkeiten, die natürlich große Erleichterung und Zeitersparnis für den Kunden bedeuten. Der Prozess der Arbeitsvorbereitung bietet hier sehr viel Potenzial. Aber probieren Sie selbst ...

R. Paták | R. Borowan / SAA Engineering

Modernisierung von Betonfertigteilwerken – Ein Fitnessprogramm für die Produktion

Anhand von Beispielen aus der Praxis wird gezeigt, wie durch Modernisierung von Steuerungstechnik und Anlagenkomponenten, bestehende Produktionsanlagen fit für die Zukunft gemacht werden können.

R. Zauner / SAA Engineering

Effizienter Anlagensupport an der SAA Premium Hotline – und was kann der Kunde (dafür) tun

Unterstützung aus der Ferne – wenn Sie es brauchen! Bei Störungen im Produktionsablauf ist rasche und kompetente Hilfe entscheidend, um negative Auswirkungen auf den Produktionsprozess so gering wie möglich zu halten. Welche Maßnahmen können von Kundenseite zusätzlich getroffen werden, um noch effizienter Unterstützung zu erhalten?

C. Arbeithuber | G. Zlabinger / SAA Engineering

Workshops Aussteller

Verankerungen für low-cost housing auf Umlaufanlagen

- a) Konnektor Modul zur Herstellung von beidseitig schalungsglatten Massivwänden/Nullwänden
- b) Clip Konnektor zur Schnellmontage von Wandplatten
- c) Verankerungen für Sandwichplatten

D. Rausch / Precontech International

Nachweis von Verbindungsfugen mit Doppelwänden

Der Anschluss von Doppelwandelementen, die bauseits ausbetoniert werden, an zuvor errichtete Betonbauteile, ist mit Hilfe eines flexiblen neuen Seilanschlusses, der FS Box, nun statisch nachweisbar. Kräfte in drei Richtungen – nämlich Zugkraft, Querkraft senkrecht und Querkraft parallel zur Fuge – können über diese flexible Seilverbindung nachgewiesen werden.

M. Kintscher / Pfeifer Seil- und Hebetchnik

Tekla Lösungen für die Umlauffertigung von flächigen Fertigteilen

Vorstellung der Neuentwicklungen für Elementdecke und Doppelwand, mit Anbindung an die Produktion über PXML und Unitechnik. Projektzusammenarbeit im Fertigteilbau mit Hilfe von Tekla BIMsight.

J. Fennema / Tekla

Neue Möglichkeiten in der Bewehrung von Massivwandelementen

Neueste Maschinenteknik vereinfacht die Herstellung von Bewehrungskörben für die Massivwandfertigung. Die flexible Biegeeinrichtung in Verbindung mit der Bewehrungsschweißanlage liefert flexible Korbelemente, die als Basis für die Bewehrungsfertigung dienen.

H. Rapperstorfer / EVG Entwicklungs- und Verwertungs-Gesellschaft

Dünne Fassaden mit Schöck Combar® Thermoanker. Ein Erfahrungsaustausch

Glasfaserverbindungsmitel: Handhabung, Vorteile, Verbesserungen, Marktanpassungen.

A. Hettler / Schöck Bauteile

Zusammenführung dezentraler Organisationen im GESYS ERP-System

mit eigenständiger Geschäftsleitung, unterschiedlichen Software- und IT-Strukturen mit Vereinheitlichung des CI, Kommunikations- und Kalkulationsgrundlagen, unter Berücksichtigung länder-, standort- und produktspezifischer Besonderheiten, sowie der möglichen Integration weiterer Standorte oder Geschäftsbereiche – anhand eines Beispiels.

N. Schmidt / GESYS

Durchstanzwiderstand von Filigran-Decken mehr als verdoppelt

Bauteilversuche an Elementdecken führen für die Filigran-Durchstanzbewehrung FDB II zu Europäischer Technischer Zulassung ETA nach Eurocode 2.

J. Furche | U. Bauermeister / Filigran Trägersysteme

Effiziente unternehmensweite Planung mit der i-PBS Enterprise Suite

Viele neue Funktionalitäten erleichtern den Umgang mit den komplexen Planungsprozessen in der Betonfertigteilindustrie. Anhand aktueller Realisierungsprojekte werden diese Möglichkeiten dargestellt.

F. Lorenzoni | T. Leopoldseder / i-PBS Production Business Solutions

Zukunft gestalten.

Mittwoch, 04.12.2013

12:30

Mittagspause | Ausstellung

14:00

Plenum 4 – Produktinnovationen / Moderation C. Hanser

Sorp 10 – Raumakustik-Absorber für thermisch aktivierte Decken

Der Sorp 10 Raumakustik-Absorber dient der Regulierung von Nachhallzeiten in Räumen. Das System wurde in Kooperation mit dem Fraunhofer Institut für Bauphysik speziell für den Einsatz in thermisch aktivierten Decken entwickelt und löst die Aufgabenstellung, wie die Oberflächen thermisch aktivierter Decken raumakustisch deutlich verbessert werden können, ohne die thermische Leistungsfähigkeit des Bauteils maßgeblich zu beeinträchtigen.

C. König / Max Frank

Simulation der Fertigung komplexer Bewehrung auf Basis von 3D Planungsdaten

Die Ergebnisse der 3D Bewehrungsplanung in Allplan Precast werden an den PTS Server übermittelt. Dieser simuliert den Fertigungsprozess entsprechend den Randbedingungen der jeweiligen Anlage und dient somit einer störungsfreien Produktion. Eine Innovation im Bereich der Datenkommunikation.

R. Hellrigl / Progress Maschinen & Automation | O. Scala / Nemetschek Engineering

Herstellung von Isolierungselementen für Betonfertigteile in Endlosverarbeitung

Ausgehend vom patentierten JFI-Verfahren wurde ein Bearbeitungszentrum für Isolierplatten entwickelt, um mit Verwendung von Standardisolierplatten aus unterschiedlichen Materialien (EPS, XPS, Steinwolle) weitere Vorteile zu erzielen. Dazu werden diese endlos miteinander verbunden und streifenweise bearbeitet: geringer Verschnitt, höhere Flexibilität in der Planung, einfacher – auch manueller Einbau.

R. Braun / Sommer Anlagentechnik

Einfach und schnell! Anbringen von Einbauteilen auf der Schallfläche mit CASTTEC

Casttec ist die einfache und schnelle Lösung um statisch und architektonisch erforderliche Einbauteile in der Schalung zu fixieren – egal ob aus Schaum, Holz, Kunststoff oder Stahl. Dieser neue Kleber spart Zeit und Geld und ist bereits in namhaften Fertigteilwerken in Europa und USA im Einsatz.

R. Elmes / Power Adhesives

Kaffeepause | Ausstellung

15:50

Plenum 5 – Innovationen im Bereich Produktionstechnologie / Moderation C. Prilhofer

Umlaufsteuerungen, aktueller Stand und Zukunftspotential

Die Zeiten, in denen Umlaufsteuerungen nur eine Palette von Station A nach Station B transportiert haben, gehören der Vergangenheit an. Aktuelle Umlaufsteuerungen übernehmen eine Vielzahl von Aufgaben und integrieren die einzelnen Maschinen zu einem optimierten Ganzen.

C. Mertens / Unitechnik

Innovationen im Steuerungsbereich

Mobile Anlagenbedienung und dezentrale Visualisierung: mit Smartphone oder Tablet PC an neuralgischen Punkten Störungen analysieren. Innovative Optimierungen in bewährten Steuerungslösungen.

C. Arbeitshuber / SAA Engineering

Zentimeter-Schalung - Lückenlos Schalen mit minimalem Einsatz von Polystyrol

Das System der Zentimeter-Schalung wurde entwickelt, um den Einsatz von Füllelementen zu reduzieren. Element-Kanten können mit diesem System ganz ohne Polystyrol im 1-Zentimeter-Raster geschalt werden. Dazu werden spezielle Absteller-Längen verwendet, mit denen alle Zentimeter-Längen durch gezielte Kombination gebildet werden können.

R. Hellrigl / Progress Maschinen & Automation

Palette ohne bzw. mit leichter Tragstruktur

Da Energieeinsparungen und CO₂ Ausstoß für alle europäischen Industriezweige immer wichtiger werden, können wir anhand eines Beispiels zeigen wie dies möglich ist.

T. Zinke / KIT – Karlsruher Institut für Technologie | C. Prilhofer / Prilhofer Consulting

17:00

Ende



Tagungsort

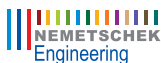
The Imperial Riding School Vienna, A Renaissance Hotel
 Ungargasse 60, 1030 Wien, Österreich
 Tel: +43 1 711 75-0
www.imperialrenaissance.at

Informationen

- Die Kongresssprache ist Deutsch. Die Vorträge „Zukunft gestalten“ werden simultan ins Englische und Russische übersetzt. Die Workshopreihe „Betonfertigteiletechnik in Russland“ wird russisch gehalten bzw. ins Russische übersetzt.
- Reihenfolge und Uhrzeit der Workshops erfahren Sie bei der Konferenz.
- Parallel an beiden Tagen findet eine Ausstellung von Herstellern, Planungs- & Softwareunternehmen statt.
- Die Zimmerreservierung erfolgt am einfachsten online über einen Direktlink auf der Veranstaltungshomepage (Achtung: beschränktes Kontingent).

Anmeldung & Informationen: www.engineeringdays.at

Engineering Days 2013 / 3.Dez. – 4.Dez. 2013, Wien, Österreich



Nemetschek Engineering GmbH
 Stadionstraße 6
 5071 Wals Siezenheim / Österreich
www.nemetschek-engineering.com
 Tel: +43 662 854 111
 Fax: +43 662 854 111-610
info@nemetschek-engineering.at



SAA Engineering GmbH
 Gudrunstrasse 184/4
 1100 Wien / Österreich
www.saa.at
 Tel: +43 1 6414247-0
 Fax: +43 1 6414247-21
office@saa.at



Prillhofer Consulting
 Münchener Straße 1
 83395 Freilassing / Deutschland
www.prillhofer.com
 Tel: +49 8654 6908-0
 Fax: +49 8654 6908-40
mail@prillhofer.com